

Chemnitz 2025: Kostpme, Kultur und kreative Einblicke im M26!

Chemnitz ist 2025 Kulturhauptstadt Europas. Am 2. Juli diskutieren Experten pber das Motto C the Unseen im M26. Eintritt frei!



Maximilianstraáe 26, 09112 Chemnitz, Deutschland - In Chemnitz stehen die Zeichen auf Kultur und das nicht nur fpr die Einheimischen! Am 2. Juli 2025 wird im M26, Maximilianstraáe 26, eine spannende Veranstaltung stattfinden, die ganz im Zeichen der Kulturhauptstadt steht. Ulf Kallscheidt, Programmleiter fpr Chemnitz 2025, und Dagmar Ruscheinsky, die Bprgermeisterin der Stadt, werden zu Gast sein. Wolfgang Dersch, Kulturreferent der Stadt, wird durch den Abend moderieren. Das Thema: Kulturhauptstadt was ist, was bleibt, was kann werden? Ein fesselndes Gespræch pber die bevorstehenden Entwicklungen und Chancen in der Region.

Besonders attraktiv fpr die Besucher ist der kostenfreie Eintritt

zur Veranstaltung, die Teil der Vorbereitungen für die Kulturhauptstadt Europas 2025 ist. Chemnitz hat sich zusammen mit 38 Partnerkommunen aus Mittelsachsen, dem Erzgebirge und dem Zwickauer Land zusammengeschlossen, um gemeinsam dieses großartige Event zu gestalten. Das Motto *C the Unseen* zielt darauf ab, das bislang Ungesehene und Unentdeckte sichtbar zu machen.

Regionale Wurzeln und kulturelles Erbe

Die kulturelle Landschaft von Chemnitz ist reich und vielschichtig. Seit 2019 gehört die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří zum UNESCO-Welterbe, und die Region hat eine bedeutende Geschichte in der Industrialisierung, die zur Blüte von Kunst und Kultur beigetragen hat. Die Stadt, bekannt für ihre Industriegeschichte – insbesondere in der Textil-, Maschinenbau-, Eisenbahn- und Automobilbranche – hat mit einer vielfältigen Architektur und hochkarätigen Museen viel zu bieten. All dies geschieht vor dem Hintergrund, dass Chemnitz 2025 Kulturhauptstadt Europas wird, und damit ein wichtiger Fokus auf die Verbindungen zwischen Geschichte und Gegenwart gelegt wird.

Die geplanten Veranstaltungen beginnen bereits am 18. Januar 2025 und umfassen Festivals, Ausstellungen, Theateraufführungen, Performances, kulinarische Erlebnisse und Workshops. Sowohl lokale Akteure als auch internationale Künstler:innen werden in das Geschehen eingebunden, um ein buntes Programm zu gestalten, das Erlebnisse und Begegnungen fördert.

Ein Blick in die Zukunft

Ein zentraler Ort wird die neu sanierte Hartmannfabrik sein, die nach ihrer Renovierung als internationaler Treffpunkt fungieren soll. Diese Entwicklung spiegelt den Wandel wider, den die Stadt im Laufe ihrer bewegten Geschichte durchlebt hat. Chemnitz bietet eine spannende Mischung aus Industriekultur,

Ostmoderne und vielen kreativen Freiräumen, die auch für Subkulturen attraktiv sind.

Die neue kulturelle Ausrichtung, gepaart mit dem Engagement von Stadtverwaltung und Bürgern, lässt darauf hoffen, dass Chemnitz nicht nur die Kulturhauptstadt würdig ist, sondern auch als Ort für Begegnungen und kreative Entfaltung im gesamten europäischen Kontext aufblühen wird. Der Impulsvortrag von Ulf Kallscheidt wird sicher den ersten Schritt in eine spannende Zukunft bilden, in der das Unentdeckte und Ungesehene im Fokus steht.

Für alle, die an der Veranstaltung teilnehmen möchten, gilt: Seien Sie dabei, wenn es darum geht zu erfahren, was Chemnitz als Kulturhauptstadt alles zu bieten hat und welche neuen Perspektiven sich eröffnen! Weitere Informationen finden Interessierte unter regensburg.de, chemnitz2025.de und iku-sachsen.de.

Details	
Ort	Maximilianstraße 26, 09112 Chemnitz, Deutschland
Quellen	• www.regensburg.de • chemnitz2025.de • www.iku-sachsen.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net